



Ewald Beigelbeck,  
Vizebürgermeister

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Vor dem Jahreswechsel noch ein Rückblick auf Geschehnisse der vergangenen Monate:

● **Vereinsbus.** Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den Vertrag für den Vereinsbus nicht zu verlängern. Daher muss der Bus am 20. Dezember zurückgegeben werden. Wir haben auch Wirtschaftsbetriebe, die zu günstigen Konditionen die Fahrten des Vereinsbusses übernehmen.

● **Hauptschule.** Die Vertreter der Hauptschulgemeinde haben einstimmig ein Raumprogramm-volumen sowie einen Kostenrahmen beschlossen. Dies wurde der ARGE »Planung Kaiblinger - Von-

Entwurf Projekt »Hauptschule«



wald - Ameseder« übermittelt. Baubeginn soll im Juni 2005 sein. Zuletzt konnten auch die Adaptierungsarbeiten des EDV-Raumes, eine Filmecke sowie die Integrationsklasse fertiggestellt werden. Die 12 Stammklassen wurden mit technischen Geräten, die im gesamten Gebäude miteinander vernetzt sind, ausgestattet.

● **Weihnachtsdorf.** Das Weihnachtsdorf am 28. und 29. November wurde heuer erstmals im Schlosshof abgehalten; 45 Firmen, Vereine und Akteure waren beteiligt. Ein Dankeschön an alle Mitwirkenden sowie an den Verkehrsverein, der den Weihnachtszug finanzierte.

Da sich das Jahr 2004 zu Ende neigt wünsche ich Euch/Ihnen besinnliche Weihnachten und für das Jahr 2005 Gesundheit, Frieden, Freude und Freiheit!

EWALD  
BEIGELBECK

**Dezember 2004**

24. Dezember 2004, 13.00 Uhr  
**SPIELENACHMITTAG**  
■ *Gemeindsaal Ruprechtshofen*

25./26. Dezember, 20.00 Uhr:  
**LIEDERABEND DER CHAMELEONS**  
■ *Volkshaus*

26. - 31. Dezember, 8.00 - 12.00, 15.00 - 18.00 Uhr:

**10. SILVESTERMARKT**  
■ *Kulturwerkstätte*

31. Dezember, 21.00 Uhr.:  
**SILVESTER-SPEKTAKEL**  
■ *Allee Ruprechtshofen*

31. Dezember, 20.00 Uhr:  
**SILVESTER IM STEINHAUS**  
■ *Steinhaus, Kirchenstraße 13*

**Jänner 2005**

5. Jänner, 20.00 Uhr:  
**NEUJAHRS-KONZERT**  
■ *GH Schaidler, Zelking*

5. Jänner, 20.00 Uhr:  
**BALL FÜR ALT UND JUNG**  
■ *GH Brandhofer, Grabenegg*

8. Jänner, 20.00 Uhr.:  
**ARBEITERBALL**  
■ *Volkshaus*

11. Jänner, 18.00 Uhr:  
**TRACHTENNÄHKURS - Kursbeginn**  
■ *VS Ruprechtshofen*

12. Jänner, 14.00 Uhr:  
**SENIORENBALL**  
■ *Volkshaus*

14. Jänner, 19.30 Uhr:  
**VEREINSABEND DES ALPENVEREINS**  
■ *GH Cousa, Haslach*

15. Jänner, 20.15 Uhr:  
**ÖVP-BALL**  
■ *Volkshaus*

19. Jänner, 19.00 Uhr:  
**TAGUNG DER »SAATBAU LINZ«**  
■ *Volkshaus*

22. Jänner, 20.00 Uhr:  
**ÖKB-BALL**  
■ *Volkshaus*

26. Jänner, 19.30 Uhr:  
**DIAVORTRAG »WECHSELJAHRE«**  
Ref.: Mag. Christina Nikolay  
■ *Allee Ruprechtshofen*

28. Jänner, 10.30 Uhr:  
**MUTTERBERATUNG**  
■ *Volkshaus*

29. Jänner, 20.30 Uhr:  
**FCL-MASKENBALL**  
■ *Volkshaus*

30. Jänner, 14.00 Uhr:  
**PENSIONISTENBALL**  
■ *Volkshaus*

**Februar 2005**

3. Februar, 19.00 Uhr:  
**NEUJAHREMPFANG DER SPÖ-FRAUEN-**  
■ *Volkshaus*

5. Februar 2005, 20.00 Uhr:  
**LUSTIGER FASCHINGSAUSKLANG ARGE der Bäuerinnen**  
■ *Volkshaus*

6. Februar, 14.00 Uhr:  
**KINDERFASCHING**  
■ *Volkshaus*

**IM BLICKPUNKT**

**Musikkapelle Melktal: Neujahrskonzert 2005**

Samstag, 8. Jänner 2005, 19.30 Uhr, GH Schaidler, Zelking  
Josef Riedl führt durch das Programm, das traditionelle und moderne Stücke sowie Solostücke für Horn, Posaune, Trompete und »Löffel« bietet.

**Faschingsumzug 2005 am Faschingsamstag**

Da 2005 der Faschingdienstag-Umzug in die Semesterferien fällt, wirkt die Volksschule nicht mit. Somit findet der Umzug auch nicht am Faschingdienstag, sondern bereits am Faschingsamstag, 5. Februar, statt.

Dorfgemeinschaften, Vereine, Firmen mit ihren Mitarbeitern und vor allem auch alle Gemeindebürger sind zum Mitmachen aufgerufen.

TREFFPUNKT: 9.30 Uhr, auf dem Parkplatz zwischen Volksschule und Eislaufplatz.

UMZUGS-BEGINN: 10 Uhr.



Jenny Holzlechner,  
Gertrude Schwarz

**10. Silvestermarkt der SPÖ-Frauen**

Viele neue Glücksbringer werden von den SPÖ-Frauen in der Kulturwerkstätte zum Verkauf angeboten. Der Reinerlös dient wieder karitativen Zwecken.

Öffnungszeiten: Sonntag (Stefanitag), 26. Dezember, von 8 - 12 Uhr; Montag, 27. Dezember, von 8 - 12 Uhr; Mittwoch, 29. Dezember, von 8 - 12 Uhr; Donnerstag, 30. Dezember, von 8 - 12 und 15 - 18 Uhr; Freitag, 31. Dezember, von 8 - 12 Uhr.



**Immer eine Freude: Volksschüler im Gemeindeamt!**



**Wertscheine als Weihnachtsgeschenk!**

Kein Kopfzerbrechen mehr, das passende Geschenk für die lieben Verwandten, für Bekannte oder sogar für Mitarbeiter zu finden – der Wertschein erfreut jeden! Man kann ihn in mehr als 74 Betrieben in St. Leonhard und Ruprechtshofen einlösen; er ist dort auch käuflich zu erwerben.

Ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2005 wünschen

Gemeinde-Mitarbeiter, Gemeinderäte und Bürgermeister Hans-Jürgen Resel!





## ● IDEEN-WETTBEWERB

### »Gemeinde-Zukunft«

#### Letzte Erinnerung!

Alle St. Leonharderinnen und St. Leonharder sind nochmals herzlich eingeladen, bis 31. Dezember 2004 ihre Ideen für den Wettbewerb vom Mission Statement am Gemeindeamt abzugeben.

Arbeiten vom Einzelprojekt bis hin zu Teamarbeiten (z. B. eines Vereines, Betriebes usw.) können in Form eines Ideenpapiers eingereicht werden. Auch die Zukunftswünsche von den Kleinsten und Erfahrensten werden gerne gesehen.

Die besten zehn Ideen, die »TOP-TEN«, werden mit Warengutscheinen der örtlichen Wirtschaft prämiert. Die Marktgemeinde sowie das Team des »Mission Statement« sind bemüht, den Lebensraum gemeinsam mit den Bürgern für die Zukunft zu gestalten, um sich in der Gemeinde wohl fühlen zu können.

## ● GEMEINDE-HOMEPAGE [www.leonhard1.at](http://www.leonhard1.at) – seit September mehr als 10.000 Zugriffe!

Als voller Erfolg kann die neue Homepage der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bezeichnet werden. Bereits mehr als 10.000 User besuchten die neuen und informativen Seiten. Anregungen werden gerne angenommen, um den Wünschen aller Interessierten zu entsprechen.

Gerne möchten wir die Bürger dazu anregen, Inserate wie z. B. Immobilien (Verkauf, Miete etc.) auf unserer Homepage zu schalten, da reges Interesse besteht. Besuchen Sie uns unter [www.leonhard1.at](http://www.leonhard1.at)

## ● GERICHTLICHE KLAGE gegen die Gemeinde

Die Firma UWET Umweltechnik GmbH., Gassen 47, hat gegen die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst als Drittbeklagte (grundbücherlicher Eigentümer des jetzigen Billa-Grundstückes) beim Landesgericht St. Pölten eine Klage wegen erlittener Bauschäden am Objekt »Oberndorfer Straße 24 – Fitnesscenter«, im Zusammenhang mit dem Neubau der Billa-Filiale im Oktober 2001 eingebracht.

Zu den erlittenen Bauschäden werden weiters »frustrierte Kosten« auf Grund der durch die Bauschäden verursachten verspäteten Eröffnung des Fitnesscenters eingeklagt.

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst hat einen Rechtsanwalt mit der rechtsfreundlichen Vertretung in dieser Angelegenheit beauftragt.

IMPRESSUM. Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst. Vertreten durch Bgm. Hans-Jürgen Resel. Alle: Gemeindeamt, 3243 St. Leonhard am Forst. Produktion: GRAL - Zeitschriftengestaltung, Grübl KEG, Unterwagramer Straße 35, 3108 St. Pölten.

Erscheinungsort, Verlagspostamt: 3243 St. Leonhard am Forst. Herstellungsort: 3100 St. Pölten.



## Aktuell

### Bürgermeister-Stammtisch am Montag, 3. Jänner 2005, 19.30 Uhr, Mostkeller

● Bgm. Hans-Jürgen Resel steht wieder allen am Gemeindegeschehen Interessierten für »Fragen und Antworten« gerne zur Verfügung.

### Schuleinschreibung Schuljahr 2005 / 06

● Dienstag, 25. Jänner 2005, 14.00 Uhr.

### Semesterzeugnisse

● Ausgabe der Schulnachrichten am Freitag, 4. Februar 2005, 11.45 Uhr.

### Übernahme von Klärschlamm aus Kleinkläranlagen

In der Vorstandssitzung des Abwasserverbandes Ruprechtshofen - St. Leonhard am Forst am 8. November 2004 wurde beschlossen, Klärschlamm aus Kleinkläranlagen im Gemeindegebiet zu übernehmen.

Der Preis wurde mit 44 EUR (inkl. 10 Prozent MWSt. pro m<sup>3</sup>) festgelegt.

## Bitte vormerken: WICHTIGE TERMINE

### Jagdpatch-Auszahlung 2005

Die allgemeine Auszahlung der Jagdpatchanteile für die Genossenschaftsjagd für 2005 erfolgt am 27. Dezember 2004.

● St. Leonhard-Grimmegg von 9.00 bis 13.00 Uhr, Gasthaus Kastner, St. Leonhard am Forst.

● Ritzengrub I, II, III und Pöllendorf von 9.00 bis 13.00 Uhr, Gasthaus Dorn, Gassen.

### Baugrundangebot EUR 33,-/m<sup>2</sup> Hiesbergstraße / Obere Neusiedlstraße



Über die Zufahrt zur Oberen Neusiedlstraße sind die neuen Baugrundstücke erreichbar. Grundstücksgrößen von ca. 730 m<sup>2</sup> um 33 EUR/m<sup>2</sup>. Kontakt: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, Tel. 02756 / 22 04.

### Gemeinde-Service: Gratis-Entsorgungsaktion für Christbäume –

auch für jene Mitbürgerinnen und Mitbürger, die keine Biotonne besitzen.

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst stellt den Platz beim Gemeinde-Bauhof, Aigenweg 18, für die Entsorgung zur Verfügung.

**Bis zum 16. Jänner 2005 können Sie Ihren Christbaum dort abgeben.**

Am Auszahlungstag nicht behobene Anteile können dann ausschließlich im Februar 2005 während der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt behoben werden.

Nicht behobene Anteile verfallen zugunsten der Gemeindekasse.

### Auszahlungstermin Künstliche Besamung

Die Auszahlung findet ausschließlich im Monat Februar 2005 während der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt statt.



## Budget 2005: Keine Erhöhung bei Gebühren – Gemeindestraßen und Wirtschaftsförderung sind die wichtigsten Investitionen

In der 40. Gemeinderatssitzung vom 25. November hat der Gemeinderat den Voranschlag für 2005 beschlossen.

Auf Grund der derzeit niedrigen Zinsentwicklung im Darlehensbereich müssen für das Jahr 2005 keine Gebührenerhöhungen im Kanal- und Wasserbereich vorgenommen werden.

**Ordentlicher Voranschlag: € 3.258.200**

**Außerordentlicher Voranschlag: € 1.905.900**

**Gesamtvoranschlag 2005: € 5.164.100**

### Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper, allg. Verwaltung ...	64.700	483.700
1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit .....	4.400	65.600
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft .....	65.800	480.200
3 Kunst, Kultur und Kultus .....	10.200	86.100
4 Soziale Wohlfahrt / Wohnbauförderung .....	- - -	257.300
5 Gesundheit .....	800	428.600
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr .....	6.600	51.800
7 Wirtschaftsförderung .....	13.100	76.500
8 Dienstleistungen .....	742.100	1.097.100
9 Finanzwirtschaft .....	2.350.500	231.300
<b>SUMMEN .....</b>	<b>3.258.200</b>	<b>3.258.200</b>

### Außerordentlicher Haushalt

Gemeindestraßenbau .....	300.000
Güterwege-Instandhaltung .....	50.000
Ufer- und Hochwassersicherung .....	610.000
Ausbau von Radwegen .....	7.000
Wirtschaftskooperation Region Melktal .....	40.000
Freibad .....	40.000
Grundverkehr und Aufschließung .....	320.000
Gebäude-Sanierungen .....	40.000
Wasserversorgung .....	128.000
Abwasserbeseitigung .....	370.000
Darlehensverrechnung .....	900
<b>SUMME .....</b>	<b>1.905.900</b>

Pro-Kopf-Verschuldung	Schuldart 1	Schuldart 2
Stand derzeit (30.11.2004)	136,64	1.146,62

Hans-Jürgen Resel, Bürgermeister



Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Der Jahreswechsel steht vor der Tür; Weihnachten, das Fest der Liebe und Verständigung, des Verstehens und Helfens, des Verzeihens, wird vorbereitet.

Davor wurde im Gemeinderat das **Gemeindebudget für 2005** mit 5.164.100 EUR vorbereitet und beschlossen. Ich danke allen Verantwortungsträgern im Gemeinderat sowie unserem Amtsleiter Franz Prankl, die zum Gelingen dieses Finanzgerüsts beigetragen haben.

Zur Zeit stellen sich sehr viele MitbürgerInnen die Frage, was auf der **Wiese in der Parkstraße**, zwischen Kirche und Friedhof, passiert? Wie Sie wissen, bin ich für eine sehr offene, transparente und nachvollziehbare Berichterstattung. Daher zu diesem Thema die folgende Darstellung.

Die GEDESAG Wohnbaugenossenschaft will aus privater Hand die zwei Bauplätze erwerben und zwei Wohnhäuser mit je acht Eigentumswohnungen errichten. Baurechtlich ist dies möglich, es müssen jedoch die erforderlichen Verkehrsflächen an das öffentliche Gut abgetreten werden.

Als Bürgermeister habe ich mit einem solchen verdichtenden Bauprojekt freilich keine Freude: Die Parkstraße wird von allen und nicht nur von Anrainern benutzt, ist Zufahrt für Arzt, Kirche, Park, Friedhof und Kindergarten. Das Verkehrsaufkommen ist somit stärker als auf anderen Straßen!

Die Errichtung von Parkplätzen auf einer dieser Flächen wurde immer wieder diskutiert. Die Kosten waren jedoch zu hoch, in mehreren Gesprächen mit den Grundeigentümern Marouschek konnte keine für die Gemeinde leistbare und wirtschaftliche Lösung erzielt werden.

Im Herbst nahm ich mit der Pfarre Kontakt auf, um eventuell gemeinsam einem Grundkauf näherzutreten. Die Diözese St. Pölten winkte jedoch ab!

Danach wurden mit dieser Thematik der Gemeindevorstand und der Pfarrkirchenrat befasst. Nach gemeinsamer Diskussion sind grundlegende Gedanken für eine Verbesserung der Verkehrssituation dem Vertreter der GEDESAG mitgeteilt worden.

Die GEDESAG legte einige Wochen danach eine Bebauungsstudie vor, die 14 öffentliche Parkplätze aufweist. Diese Bebauungsstudie wurde in Folge von einem Verkehrssachverständigen des Landes NÖ geprüft. Das Ergebnis wird nach Weihnachten mit der GEDESAG besprochen.

### »Essen auf Rädern« feierte dieser Tage das 10-jährige Jubiläum.

Diese Einrichtung ist für GemeindebürgerInnen, die Pflegegeldbezieher oder besonders hilfsbedürftig bzw. alleinstehend sind, unverzichtbar. Ich danke allen, die in den vergangenen 10 Jahren als MitarbeiterInnen soziale Verantwortung für diese Mitmenschen wahrgenommen haben und verbinde damit die Bitte, dieses Engagement auch in den kommenden Jahren fortzuführen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest, freue mich, gemeinsam mit Ihnen in das neue Jahr 2005 zu gehen und wünsche Ihnen für 2005 alles Gute, viel Erfolg, Gesundheit und Gottes Segen!

Ihr

*Hans-Jürgen Resel*